



Formular

Ansuchen um straßenpolizeiliche Bewilligung gem. § 90 StVO 1960

Hinweis: Allgemein

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichtet die Stadtgemeinde Klosterneuburg generell auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung. Personenbezogene Ausdrücke umfassen daher jedes Geschlecht gleichermaßen.

Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet.

Daten Antragsteller *

Anrede: * <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Firma	Firmenwortlaut: *		
Vorname: *	Nachname: *		
Straße: *	Hausnr.: *	Stiege:	Tür:
PLZ: *	Ort: *		
Telefonnr.: *	E-Mail: *		

Ausführende Firma*

Bauführer/Bauleiter *	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
-----------------------	-----------------------------	-------------------------------

Kontaktdaten Bauführer/Bauleiter*

Firma: *			
Straße: *	Hausnr.: *	Stiege:	Tür:
PLZ: *	Ort: *		
Ansprechpartner:*			
Telefonnr.: *	E-Mail: *		

Lage der Baustelle

PLZ: *	Katastralgemeinde: *
Gemeindestraße: *	
von Hausnr.: <input type="text"/>	bis Hausnr.: <input type="text"/>

Erforderliche Nachweise*

Diesem Ansuchen sind folgende Unterlagen anzuschließen: - Luftbild mit Skizze/Verkehrsführungsplan

Beilagen*

<input type="checkbox"/> Luftbild mit Skizze/Verkehrsführungsplan
<input type="checkbox"/> sonstige Beilagen:

Beschreibung der Arbeiten*

Art: *	<input type="checkbox"/> Abbrucharbeiten	<input type="checkbox"/> Bauarbeiten
	<input type="checkbox"/> Aufgrabearbeiten	<input type="checkbox"/> Be- und Entladetätigkeiten
	<input type="checkbox"/> Aufstellung einer Bauschuttmulde	<input type="checkbox"/> Errichtung eines EFH
	<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Baucontainers	<input type="checkbox"/> Gleisbauarbeiten
	<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Fassadengerüsts	<input type="checkbox"/> Kranhebearbeiten
	<input type="checkbox"/> Aufstellung von Halte- und Parkverboten	<input type="checkbox"/> Lagerfläche
		<input type="checkbox"/> Sonstiges
Sonstiges – kurze Beschreibung: *		

Angaben zur Bauzeit*

Beginn: *	Ende: *
Uhrzeit von: *	Uhrzeit bis: *
Gemeindestraße: *	
von Hausnr.: <input type="text"/>	bis Hausnr.: <input type="text"/>

Verkehrsführung/Verkehrsabwicklung Kraftfahrzeugverkehr*

Für den Fahrzeugverkehr stehen zur Verfügung: *	<input type="checkbox"/> die gesamte Fahrbahn
	<input type="checkbox"/> zwei Fahrstreifen
	<input type="checkbox"/> ein Fahrstreifen
	<input type="checkbox"/> Totalsperre

Verkehrsabwicklung Kraftlinienverkehr*

Der Kraftlinienverkehr: *	Haltestellen: *
<input type="checkbox"/> ist nicht betroffen	<input type="checkbox"/> sind betroffen
<input type="checkbox"/> muss umgeleitet werden	<input type="checkbox"/> sind nicht betroffen
Betroffene Haltestellen: *	

Verkehrsabwicklung Radverkehr*

Für den Radverkehr stehen zur Verfügung: *	<input type="checkbox"/> der bestehende Radweg
	<input type="checkbox"/> ein Radwegstreif
	<input type="checkbox"/> ein entsprechend abgeschränkter Ersatzradweg
	<input type="checkbox"/> Umleitung des Radverkehrs auf die Fahrbahn
	<input type="checkbox"/> Radweg ist nicht vorhanden

Verkehrsabwicklung Fußgängerverkehr*

Für den Fußgängerverkehr steht zur Verfügung: *	<input type="checkbox"/> Bestehende Gehsteige/Gehwege
	<input type="checkbox"/> ein Gehsteigstreifen
	<input type="checkbox"/> ein entsprechend abgeschränkter Ersatzgehsteig
	<input type="checkbox"/> Umleitung auf den vis-à-vis Gehsteig/Gehweg/Straßenrand
	<input type="checkbox"/> Gehsteige/Gehwege sind nicht vorhanden

Verkehrsabwicklung Gewichtsbeschränkung*

Auf der Zufahrtsstraße besteht eine Gewichtsbeschränkung: *	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Ja und zwar auf folgender Straße: *		

Mit folgendem Maximalgewicht wird zugefahren*

Kennzeichen: *	Tonnen: *	Anzahl der Fahrten: *

Hinweis: Kenntnisnahme*

- Aufgrund des notwendigen Ermittlungsverfahrens ist mit einer Bearbeitungszeit von MINDESTENS 14 Werktagen zu rechnen. *
- Für die Aufstellung der Verkehrszeichen und für etwaige Haltestellenverlegungen sowie die damit verbundenen Maßnahmen (z.B. Informationen und Beschilderung bei den Haltestellen usw.) ist der Antragsteller verantwortlich! *
- Mit der Vorlage des Ansuchens sind für die weitere Bearbeitung und den Gebrauch von öffentlichem Gut Abgaben und Gebühren zu entrichten. *

Hinweis: Bestätigung*

- Hiermit wird bestätigt, dass der Baustellenbereich sowie die Zufahrtsstraßen besichtigt wurden und die örtlichen Gegebenheiten sowie die kundgemachten Verkehrsregelungen (z.B. Gewichts-, Geschwindigkeits-, Höhen-, Längenbeschränkungen usw.) bekannt sind. *

Hinweis: Datenschutz*

- Treten Sie mit uns in Kontakt, verarbeiten wir die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten, wie z.B. Ihren Namen, Ihre Anschrift und Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Angaben über Ihr jeweiliges Anliegen sowie Korrespondenz und sonstige von Ihnen bekanntgegebene Informationen. Dies jedoch ausschließlich zur Erledigung Ihres Anliegens sowie einer dazu notwendigen Kontaktaufnahme. Als betroffene Person stehen Ihnen mehrere Rechte, wie etwa das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Diese Rechte können Sie direkt bei uns geltend machen. Weiters steht Ihnen das Recht zu, Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde (Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 521 52-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at) zu erheben. Nähere und weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie auch der Datenschutzerklärung auf unserer Webseite (<https://www.klosterneuburg.at>) unter der Rubrik „Datenschutz“.

Datum, Unterschrift